

# Chronik der BG ´89 Hurricanes Rotenburg/Scheeßel

## - Fortsetzung der Erfolgstory -

### Saison 2015/2016:

Zu Beginn der Saison 2015/16 bekam der Damen-Erstliga-Kader der BG ´89 Avides Hurricanes Rotenburg/Scheeßel erneut ein anderes Gesicht. Völlig überraschend gab zunächst Erfolgscoach Christian Greve noch während der Playoffs seinen Wechsel zum TSV Quakenbrück bekannt. Sein Amt als hauptamtlicher Trainer bei den Hurricanes übernahm Anfang Juli 2015 der Tscheche Tomas Holesovsky. Er unterzeichnete einen Zwei-Jahres-Vertrag.

Mit Ashley Harris, Katarina Flasarova, Cherina Kaiser, Edda Schmidt, Clara Schwartz, Constanze Wegner und Janae Young verließen im Sommer gleich sieben Spielerinnen das Bundesliga-Team. Neu zum Kader hinzu stießen die aktuelle Nationalspielerin Maggie Skuballa, die beiden Amerikanerinnen Angela Rodriguez und – ab Mitte Oktober – Shay Selby sowie Natalie Gohrke, die berufsbedingt allerdings nur sporadisch mittrainieren und nur selten für die Hurricanes auflaufen konnte.

Verstärken sollte das Team auch die 21-jährige auf der Power-Forward-Position spielende Christa Baccas aus den USA. Leider erlitt sie Mitte September in der Vorbereitungspartie gegen den Zweitligisten Göttingen einen Kreuzbandriss, sodass sie in der Saison 2015/16 nicht mehr zum Einsatz kam. Als Ersatz wurde zunächst Korinne Campbell verpflichtet, die den Verein aber bereits nach wenigen Spieltagen – ebenso wie die Hamburgerin Ruth Thänert – wieder verließ.

Nicht nur der Kader der Hurricanes erfuhr mehrere Änderungen gegenüber der Vorsaison. Auch die Bedingungen, unter denen die Bundesliga-Teams ihre Spiele zu bestreiten haben, wurden mit Beginn der Spielzeit 2015/16 stark überarbeitet. So wurde die sogenannte „Deutschen-Regelung“, nach der immer zwei Basketballerinnen mit deutschem Pass auf dem Feld sein müssen, gekippt. Es wurde ein sogenanntes „Gentlemen-Agreement“ abgeschlossen, wonach sich die Bundesliga-Vereine verpflichten, zu jeder Zeit zumindest eine deutsche Spielerin einzusetzen. Ausgerechnet der deutsche Rekordmeister TSV Wasserburg verstieß als erster Club gegen diese Vereinbarung. Beim Auswärtsspiel in Scheeßel spielten die Oberbayern eine Zeit lang ohne deutsche Akteurin.

Hätte die alte „Deutschen-Regelung“ noch Bestand, so wäre der Kader 2015/16 der Hurricanes im Vergleich zu den anderen Erstliga-Teams mindestens genauso stark gewesen, wie der der erfolgreich verlaufenen Vorsaison. Angesichts der Neuregelung ließen nun aber etliche Vereine immer vier starke Ausländerinnen auflaufen, sodass Siege deutlich schwerer zu erringen waren als früher.

Angesichts dieser neuen Sachlage kann das Abschneiden der Schützlinge des neuen Coaches Tomas Holesovsky - die Bundesliga-Damen der BG '89 um Kapitänin Pia Mankertz, Topscorerin und Toprebounderin Kierra Mallard sowie Nationalspielerin Maggie Skuballa schlossen die Saison 2015/16 mit 10 Siegen (bei 12 Niederlagen) als Siebter ab – als positiv bezeichnet werden. Damit qualifizierten sie sich erneut für die Playoffs. Es ging gegen den Zweitplatzierten TV Saarlouis Royals. Ohne die wegen eines tragischen Unglücksfalls in die USA zurückgekehrte Shay Selby unterlagen die Erstliga-Korbjägerinnen dem späteren deutschen Vizemeister zweimal knapp.

Im Pokal qualifizierten sich die Avides-Hurricanes-Ladies ein weiteres Mal für das Viertelfinale. Nach knapper Halbzeitführung ging das beim Herner TC ausgespielte Match leider doch noch verloren.

Die Bundesliga-Reserve, das Damenteam II, Meister der Saison 2014/15, schloss die Punktspielrunde 2015/16 in der vierthöchsten Spielklasse, der 2. Regionalliga Nord, auf einem guten dritten Rang ab. Nach Abschluss der Hinrunde hatten die Youngster die Tabelle noch angeführt.

Die in der Oberliga auf Korbjagd gehende III. Damenmannschaft holte sich nicht nur souverän den Titel in der Weststaffel, sondern gewann auch noch den Vergleich gegen den Erstplatzierten der Oststaffel, den SC Göttingen-Weende II. Damit wurde das von Christoph Treblin gecoachte Team Meister der 20 Vereine umfassenden Gesamt-Oberliga der beiden kooperierenden Landesverbände Niedersachsen und Bremen.



Folgende Spielerinnen liefen für die Hurricanes III auf: Nancy Fehling, Katrin Fründ, Sabrina Grafelmann, Anna Heyber, Kristina Kuhlmann, Mascha Treblin, Nele Treblin, Nadine Turowski und Sophie Wahlers.

Verstärkt durch den 18-jährigen Milos Jelovac, Flüchtling und Jugend-Nationalspieler aus Montenegro, der sofort zum Topscorer des Teams avancierte, beendeten die Oberliga-Herren-Mannschaft der BG '89 Hurricanes die Saison 2015/16 in der Oststaffel auf Rang 7. In der Gesamt-Oberliga-Tabelle aller 20 Vereine belegte sie nach einer knappen Niederlage im Vergleichsspiel gegen den Gleichplatzierten der Weststaffel Platz 14.

Im Jugendbereich gab es nach einer längeren Durststrecke wieder eine Landesmeisterschaft zu feiern. Der Niedersachsentitel ging auf das Konto der von Tomas Holesovsky trainierten U15-Girls der Hurricanes. Bei der norddeutschen Meisterschaft der besten Teams aus acht Bundesländern in Berlin eroberte sich das Team, das verletzungsbedingt auf seine Topscorerin Celine Schröder verzichten musste, den Bronzerang. Folgende Korbjägerinnen gehörten zu der erfolgreichen Mannschaft: Nele Albrecht, Truus Brammerloh, Nike Fortmann, Sina Friedrichs, Cara Rettmann, Michelle Schischkov, Celine Schröder, Lotta Stach und Melda Tölle.



Drei weitere Jugendteams der Hurricanes wurden 2015/16 Bezirksmeister. Die von Thomas König trainierten und gecoachten U14-Jungen vermochten dabei ihren Titel aus der Vorsaison zu verteidigen. Darüber hinaus wurden die von Pia Müller-Scheeßel trainierten U13-Girls ebenso Erster auf Bezirksebene wie die von Heiner Schaper trainierten U10-Jungen.

Folgende sechs Hurricanes-Aktive qualifizierten sich im Jahr 2016 für überregionale Auswahlmannschaften: Lotta Stach (erweiterter U15-Bundeskader; U15-Landesauswahl, Teilnehmerin am Finalturnier der besten U14-Korbjägerinnen Deutschlands), Nike Fortmann (U15-Landesauswahl, Teilnehmerin am Finalturnier der besten U14-Korbjägerinnen Deutschlands), Nele Albrecht (U15-Landesauswahl), Melda Tölle (U15-Landesauswahl), Kristina Bonfils (U14-Landesauswahl) und Daniel Roon (U13-Landesauswahl).